Sanierung von Kugelfängen bei Schiessanlagen

Historische Angaben

ID-Nr …………….. Anlage: ……………………………………………….

Ausgangslage

Für die obenerwähnte Schiessanlage wird ein Sanierungsprojekt nach Altlastenrecht erstellt. Zuständige Vollzugsbehörde ist die Dienststelle Umwelt und Energie des Kantons Luzern. In den meisten Fällen werden für die *Durchführung der Massnahmen* die Standortgemeinden und die Schiessvereine eingebunden. Für die Erstellung eines Sanierungsprojektes wird in der Regel ein qualifiziertes Fachbüro für Altlasten beauftragt.

Gemäss Umweltschutzgesetz (USG), Art. 32d sind die *Kosten* für die notwendigen Massnahmen bei einer Sanierung von den Verursachern zu tragen. Dazu gelten gemäss Umweltschutzgesetzgebung der Zustandstörer (Standortinhaber) und der Verhaltensstörer (Schütze, bzw. Schützenverein, z.T. Gemeinde). Über die Verteilung der Kosten entscheidet der Regierungsrat.

Die Grundlagen für die Kostenverteilung sind die Anteile an der Verursachung, welche zeitgleich mit der Erstellung des Sanierungsprojektes zu ermitteln sind. Die Gemeindebehörde und das beauftragte Altlastenfachbüro sind ermächtigt, die nachfolgenden Angaben einzuholen.

Gemäss Umweltschutzgesetz Art. 46, Abs. 1 ist jedermann verpflichtet Auskünfte zu erteilen und Abklärungen durchzuführen oder zu dulden. Bei Verweigerung der Auskünfte oder bei Falschaussagen ist mit Strafanzeige zu rechnen.

1. Standortangaben:

|  |  |
| --- | --- |
| Name der Anlage: | Gemeinde: |
| Koordinaten des Scheibenstandes:  (CH-Landeskoordinaten) | Parzellen-Nr. des Kugelfanges:  (Kataster-Nr.) |

2. Standortinhaber:

|  |  |
| --- | --- |
| Aktuelle Inhaber des Scheibenstands, des Kugelfanges und der unmittelbar benachbarten Parzellen  Zeitraum:  von ....................... bis ............................  (Katasterplanauszug mit Namen und Adressen beilegen) | Allfällig frühere Inhaber des Scheibenstands und des Kugelfanges  Zeitraum:  von ....................... bis ............................  (Katasterplanauszug mit Namen und Adressen beilegen) |

3. Betriebsangaben:

|  |  |
| --- | --- |
| Inbetriebnahme der Anlage:  (Datum oder Jahr) | Ausserbetriebnahme der Anlage:  (Datum oder Jahr) |
| Art der Anlage: (höchstens ein Feld ankreuzen, gegebenenfalls pro Anlage separates Formular ausfüllen)  300m-Schiessanlage  100m-Schiessanlage  50m-Schiessanlage  Kurzdistanzanlage  Kleinkaliberanlage  Jagdschiessanlage  Tontaubenschiessanlage | Anlagennutzer:  Gemeinde  lokaler Schützenverein  benachbarte Gemeinde  benachbarte Schützenvereine  Jagdschützen  Polizeieinheiten, Sicherheitspersonal  Einheiten der Armee (ohne obligatorisches Schiessen!) |
| Anzahl Scheiben:  maximal:  heute:  Temporäre Scheibenerweiterungen (Schützenfeste u. Ähnliches): | Umlagerung von Kugelfangmaterial:  keine  Umlagerungen sind erfolgt (auf Katasterplan einzeichnen) |

4. Anlagennutzer

|  |  |
| --- | --- |
| Nutzer 1 (=Anlagenbetreiber):      (Name, Adresse)  Zeitraum:  von ....................... bis ............................ | Verwendete Munitionsarten des Nutzers 1:  GP 11 und GP 90 (Anteil ......... %)  Pistolenmunition (Anteil ......... %)  Kleinkalibermunition (Anteil ......... %)  Jagdmunition (Anteil ......... %)  ......................................... (Anteil ......... %)  Durchschnittliche jährliche Schusszahl des Nutzers 1:  ............................ Schuss |
| Nutzer 2:      (Name, Adresse)  Zeitraum:  von ....................... bis ............................ | Verwendete Munitionsarten des Nutzers 2:  GP 11 und GP 90 (Anteil ......... %)  Pistolenmunition (Anteil ......... %)  Kleinkalibermunition (Anteil ......... %)  Jagdmunition (Anteil ......... %)  ......................................... (Anteil ......... %)  Durchschnittliche jährliche Schusszahl des Nutzers 2:  ............................ Schuss |
| Nutzer 3:      (Name, Adresse)  Zeitraum:  von ....................... bis ............................ | Verwendete Munitionsarten des Nutzers 3:  GP 11 und GP 90 (Anteil ......... %)  Pistolenmunition (Anteil ......... %)  Kleinkalibermunition (Anteil ......... %)  Jagdmunition (Anteil ......... %)  ......................................... (Anteil ......... %)  Durchschnittliche jährliche Schusszahl des Nutzers 3:  ............................ Schuss |
| Nutzer 4:      (Name, Adresse)  Zeitraum:  von ....................... bis ............................ | Verwendete Munitionsarten des Nutzers 4:  GP 11 und GP 90 (Anteil ......... %)  Pistolenmunition (Anteil ......... %)  Kleinkalibermunition (Anteil ......... %)  Jagdmunition (Anteil ......... %)  ......................................... (Anteil ......... %)  Durchschnittliche jährliche Schusszahl des Nutzers 4:  ............................ Schuss |
| Nutzer 5:      (Name, Adresse)  Zeitraum:  von ....................... bis ............................ | Verwendete Munitionsarten des Nutzers 4:  GP 11 und GP 90 (Anteil ......... %)  Pistolenmunition (Anteil ......... %)  Kleinkalibermunition (Anteil ......... %)  Jagdmunition (Anteil ......... %)  ......................................... (Anteil ......... %)  Durchschnittliche jährliche Schusszahl des Nutzers 5:  ............................ Schuss |

5. Entrichtete Schussgelder

|  |
| --- |
|  |
|  |
|  |

6. Anteile an der Verursachung der Belastung

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Gemeinde  …  (= Verursacher oblig. Schiessen)  Anteil ......... % | Schiessverein  …  (= Verursacher Sportschiessen  Anteil ......... % | Schiessverein  …  (= Verursacher Sportschiessen  Anteil ......... % | VBS  Anteil ......... % |
| Gemeindepolizei  …  Anteil ......... % | Kantonspolizei  …  Anteil ......... % | Weitere Nutzer  …  Anteil ......... % | Weitere Nutzer  …  Anteil ......... % |

7. Raumplanerische Angaben:

|  |  |
| --- | --- |
| Kugelfang liegt gemäss Zonenplan in einer:  Waldzone (genutzt)  Landwirtschaftszone  Bauzone      Ausschnitt des Zonenplans beilegen. | Schutzzonen im Umkreis des Kugelfangs:  Naturschutzzone  Landschaftsschutzzone  Waldnaturschutzinventar (WNI)  Gewässerschutzzone |

8. Weitere Auskünfte:

|  |  |
| --- | --- |
| Standchef:  Name  Adresse  Ort  Tel. Nr. | Gemeindeschreiber:  Name  Adresse  Ort  Tel. Nr. |

9. Visum:

|  |  |
| --- | --- |
| Für den Eigentümer der Anlage:  Ort und Datum  Name:  Unterschrift | Für die Standortgemeinde:  Ort und Datum  Name:  Unterschrift |

Beilagen:

aktuelle Kopie des Katasterplans mit Scheibenstand und Kugelfang (allf. frühere Scheibenstandorte und Kugelfangbereiche einzeichnen)

Bei Handänderungen zu Betriebszeiten der Schiessanlage: Kopie früherer Katasterpläne mit Scheibenstand und Kugelfang (Namen der früheren Eigentümer eintragen)

Stand: Februar 2010